

## Weiterführendes



Die UB Hildesheim ist redaktionelles Mitglied dieser Informationsplattform ([🌐 forschungsdaten.info](https://www.forschungsdaten.info)). Mit praxisnahen Artikeln führt sie in das Forschungsdatenmanagement ein. Dabei wird alles von der Antragsplanung eines Forschungsprojekts, die Arbeit mit Forschungsdaten im Forschungsalltag, die Umsetzung des Antrags bis hin zur Publikation und der Nachnutzung von Daten behandelt.



Die UB Hildesheim ist Mitglied der Kommission für forschungsnahе Dienste des VDB ([🌐 www.vdb-online.org/kommissionen/forschungsnahе-dienste/](https://www.vdb-online.org/kommissionen/forschungsnahе-dienste/)). Sie beschäftigt sich mit konkreten Praktiken der heterogenen Forschungsunterstützung. In Fortbildungs- und Vernetzungsangeboten für Bibliothekspersonal und andere Interessierte steht diese Kommission in Partnerschaft mit den Forschenden. Good Practices werden dabei in Standards überführt und digitale Kompetenzen in Bibliotheken gestärkt. Die Evaluation von Forschungswerkzeugen steht ebenfalls im Blickpunkt.



Die SUH engagiert sich gemäß dem Kodex „Leitlinien zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) ([🌐 www.dfg.de/foerderung/grundlagen\\_rahmenbedingungen/gwp/](https://www.dfg.de/foerderung/grundlagen_rahmenbedingungen/gwp/)).

September 2020



# FDM

Forschungsdatenmanagement

### Ansprechpartnerin

**Annette Strauch**

☎ +49 5121 883-93074

✉ [fdm@uni-hildesheim.de](mailto:fdm@uni-hildesheim.de)

🌐 [www.uni-hildesheim.de/bibliothek/fdm](http://www.uni-hildesheim.de/bibliothek/fdm)

🐦 [@fdmhildesheim](https://twitter.com/fdmhildesheim)

### UB Hildesheim

🌐 [www.uni-hildesheim.de/bibliothek](http://www.uni-hildesheim.de/bibliothek)

📖 [bibliothek.blog.uni-hildesheim.de](http://bibliothek.blog.uni-hildesheim.de)

📘 [facebook.com/ub.hildesheim](https://facebook.com/ub.hildesheim)

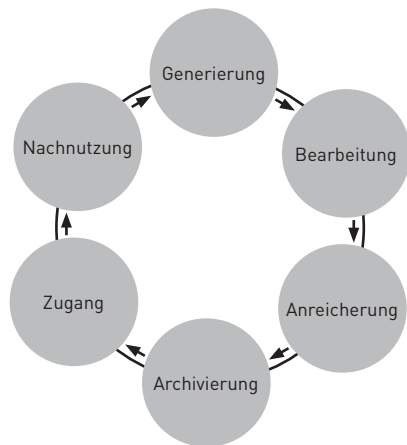
# Forschungsdatenmanagement

„Unter Forschungsdaten sind (...) Daten zu verstehen, die im Zuge eines wissenschaftlichen Vorhabens z.B. durch Quellenforschungen, Experimente, Messungen, Erhebungen oder Befragungen entstehen.“ (DFG 2009)

- Haben Sie für Ihr Forschungsprojekt die Verantwortlichkeiten bezüglich Erhebung, Organisation, Schutz, Zugänglichmachung und Speicherung von Forschungsdaten benannt?
- Haben Sie Kosten identifiziert?
- Wissen Sie, wer Eigentümer der Daten ist und was Sie mit den Daten tun können und was nicht?

Förderorganisationen erwarten bei der Antragstellung eine Stellungnahme zu genau diesen Fragen: dem Umgang mit Ihren Forschungsdaten.

Wir geben Ihnen den Zugang zu Informationen und Werkzeugen, damit das Management Ihrer Daten gelingt. Die UB Hildesheim unterstützt Sie ganz individuell. Bei allen Fragen zu Ihrem Forschungsdatenmanagement entlang des Datenlebenszyklus sind wir für Sie da.



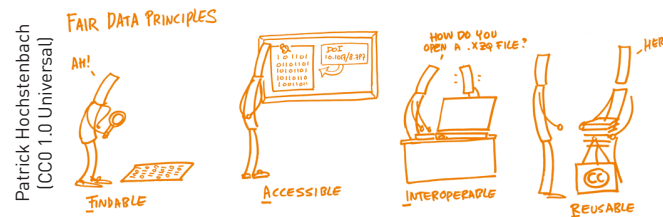
Forschungssoftware ist ein integraler Teil des Forschungsprozesses. Sie kann Teil der Ergebnisse sein und sollte in den wissenschaftlichen Diskurs einfließen.

# Leitlinien

Am 05.02.2020 wurden Leitlinien zum Umgang mit Forschungsdaten an der Stiftung Universität Hildesheim verabschiedet ([www.uni-hildesheim.de/bibliothek/fdm/leitlinien](http://www.uni-hildesheim.de/bibliothek/fdm/leitlinien)).

Hier werden die **FAIR**-Prinzipien genannt, die Ihnen dabei helfen werden, Ihre Forschungsdaten gut aufzubereiten.

- **F**indable (Auffindbarkeit)
- **A**ccessible (Zugänglichkeit)
- **I**nteroperable (Interoperabilität)
- **R**e-usable (Nachnutzbarkeit)



FAIRification bedeutet, das FDM eng an den FAIR-Prinzipien auszurichten. Zudem sind die CARE-Prinzipien sehr wichtig:

- **C**ollective Benefit (kollektiver Nutzen der Daten)
- **A**uthority to Control (Kontrolle über die Daten)
- **R**esponsibility (Verantwortungsbewusstsein)
- **E**thics (Ethik)

# Schulungen und Workshops

Das FDM der UB Hildesheim bietet sowohl individuelle Beratung zur Optimierung des Umgang mit Forschungsdaten und Werkzeugen wie RDMO an als auch grundlegende Schulungen für einzelne Fachcommunities. Themen dabei sind u.a. Einwilligung und Ethik, Datenarchivierung und Datenpublikation, Dateiformate und Datensicherheit.

# Kollaboratives Arbeiten

## Academic Cloud

Die **Academic Cloud** ([academiccloud.de](http://academiccloud.de)) ist ein nicht kommerzieller Cloud-Speicherdienst für Forschung, Studium und Lehre im Umfang von 50 GB. Hiermit ist es Forschenden möglich, ihre zu Daten teilen und gemeinsam bearbeiten.

## Dataverse

Mit **Dataverse** ([data.goettingen-research-online.de](http://data.goettingen-research-online.de)) können Forscherinnen und Forscher ihre Forschungsdaten dauerhaft sichern, sie nachhaltig und qualitätsgerecht Open Access publizieren und für die nachhaltige Forschung zur Verfügung stellen (Open Science).

Die Forschungsdaten erhalten bei der Datenpublikation einen persistenten Identifikator.

## HilData

Mit **HilData** ([hildata.uni-hildesheim.de](http://hildata.uni-hildesheim.de)) unterstützt die Universitätsbibliothek Hildesheim die Forschung, Wissenschaftsadministration und Lehre bei der Verwaltung, Verknüpfung und Bereitstellung digitaler Daten.

## RDMO

Bereits zu Beginn eines Projektes sollte der Umgang mit Daten in Form eines Datenmanagementplans (DMP) schriftlich festgehalten werden. Die UB Hildesheim empfiehlt **RDMO** ([dmp.uni-hildesheim.de](http://dmp.uni-hildesheim.de)), ein Werkzeug zur Planung, Umsetzung und Verwaltung des Forschungsdatenmanagements.

